

VEREINSAUSFLUG ESC WALDHEIM AM 22.9.2007

Insgesamt 38 Teilnehmer nahmen am diesjährigen Vereinsausflug des ESC Waldheim teil. Pünktlich um 7 Uhr trat die Reisegesellschaft von Waldheim aus mit einem Reisebus der Fa. Berr die Fahrt ins Salzburger Land an.

Der Busfahrer Konrad begrüßte die Reisetilnehmer und gab den ganzen Tag über sehr interessante Informationen über den Reiseverlauf, die Landschaft und die Vergangenheit des Salzburger Landes und des Salzkammergutes.

Stellvertretend für den 1. Vorstand Josef Unrecht, der sich zu der Zeit im Krankenhaus befand, hieß auch 2. Vorstand Franz Gerzer die Teilnehmer herzlich willkommen und kümmerte sich fortan um das Gelingen des bevorstehenden Tages.

Von Waldheim aus ging es zuerst auf die Autobahn in Richtung Salzburg.

In Salzburg steuerte Konrad ein Busterminal in der Stadtmitte an, wo wir um 9 Uhr von einem bereits gebuchten „Tourguide“ (Stadtführer) zu einem Altstadttrundgang abgeholt werden sollten.

Aufgrund einer Nachlässigkeit des Salzburger Tourguide-Büros verzögerte sich die Stadtführung um ca. eine halbe Stunde.

Dafür wurden die Reisetilnehmer aber durch eine sehr freundliche und originelle Stadtführerin wieder etwas entschädigt.



Der Rundgang führte durch den Marillengarten über die Salzach zur malerischen Getreidegasse. Am Geburtshaus von Wolfgang Amadeus Mozart vorbei ging es weiter über das Schauspielhaus zum Kloster St. Peter. Der einzigartige

Zwiebelturm der Klosterkirche und der wunderschöne Stadtfriedhof im Klostergarten waren besonders bemerkenswert.



Am Dom vorbei ging es wieder über die Getreidegasse zurück zum Busterminal, wo die Reisetilnehmer bereits vom Busfahrer Konrad erwartet wurden.

Von Salzburg ging die Reise weiter über Abtenau zur Postalm, dem größten Almgebiet Österreichs. Über die die relativ schmale, landschaftlich sehr ansprechende Postalmstrasse ging es bis auf 1200 Meter hinauf zum „Lienbachhof“ wo die Reisegesellschaft zum Mittagessen einkehrte.

Nach dem Mittagessen hatten die Teilnehmer noch ca. 1 Stunde zur freien Verfügung.

Einige unternahm eine kleine Wanderung und erkundeten die nähere Umgebung, andere ließen sich von der Sonne verwöhnen und wieder andere hielten Ausschau nach Pilzen und Alpenblumen.

Nach der Mittagspause

ging die Reise weiter auf der Postalmstrasse hinunter nach Strobel am Wolfgangsee.

Vorbei an diesem wunderschönen See mit freiem Blick auf das weltberühmte „Weiße Rössl“ in St. Wolfgang am gegenüberliegenden Ufer führte die Fahrt weiter zum Mondsee, wo noch mal eine kleine Pause eingelegt wurde.

Die sich langsam aber sicher dem Ende nahende Reise ging nun noch nach Höglwörth zum urigen „Klosterwirt“, wo die Reisetilnehmer noch eine abschließende Brotzeit einnehmen konnten. Manch einer nahm hier auch noch die Möglichkeit wahr, einen kurzen Blick in die wunderschön restaurierte Klosterkirche zu werfen.

Nachdem vor dem Klosterwirt noch ein Gruppenfoto geschossen wurde, nahm unser Busfahrer Konrad endgültig Kurs in Richtung Waldheim auf, wo der Ausflug dann auch gegen 20 Uhr sein Ende nahm.

Und alle Reisetilnehmer waren sich einig: Es war ein wunderschöner Vereinsausflug mit Sonnenschein von morgens bis abends, einfach ein toller Tag !

